





Berufsbild

Diplomsozialpädagogin und Diplomsozialpädagoge

Das Kolleg für Sozialpädagogik bietet eine landesgesetzlich und bundesweit **anerkannte Berufsausbildung** als Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen.

Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen begleiten und unterstützen Menschen in der Lebensbewältigung und Persönlichkeitsentwicklung. Sie versuchen Benachteiligung entgegenzuwirken, Ressourcen zu stärken und Selbständigkeit und Eigenermächtigung zu fördern.

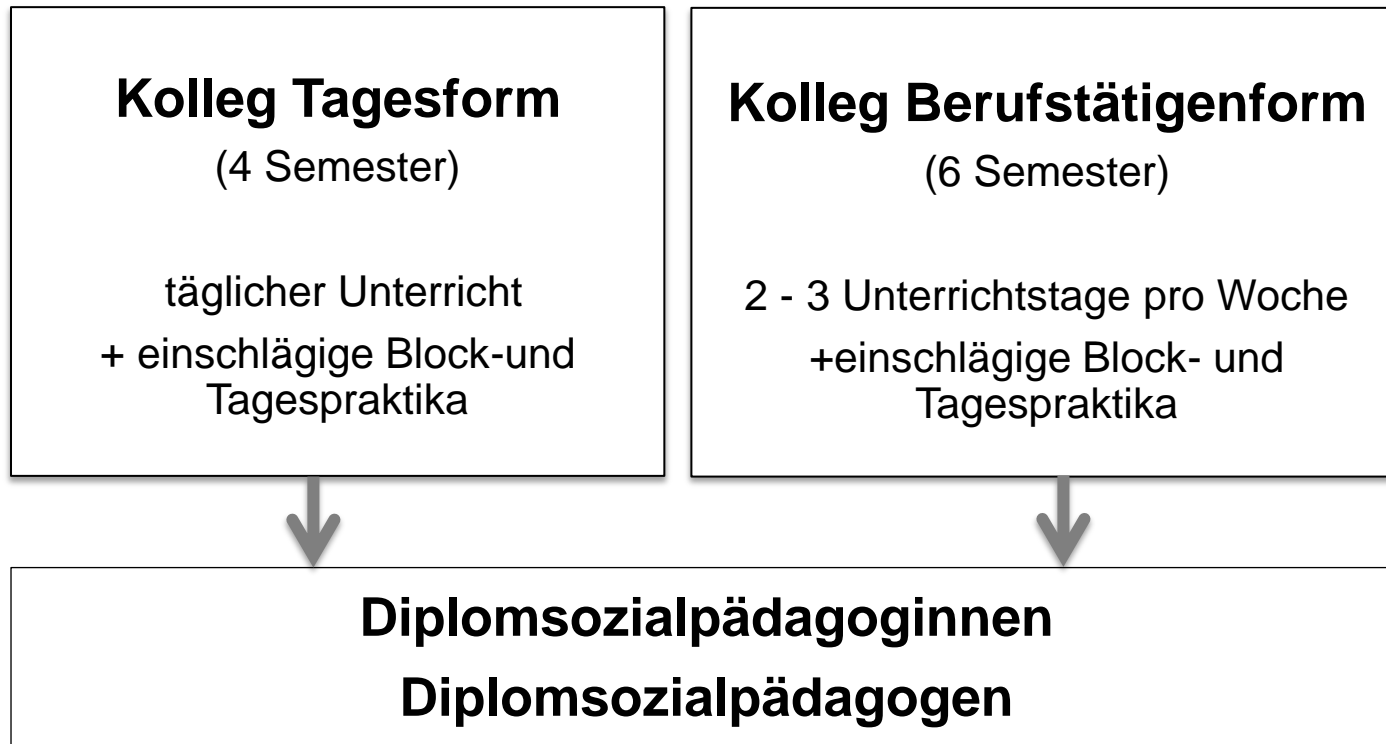
Den Studierenden werden in einer **intensiv-praxisbezogenen Ausbildung** jene pädagogisch-didaktischen Inhalte vermittelt, die dazu geeignet sind, Erziehungs-, Entwicklungs- und Integrationsaufgaben im sozialpädagogischen Berufsfeld zu erfüllen.



Berufsfelder von Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen

- **Sozialpädagogische Arbeit**
Im Hort, in der Nachmittagsbetreuung, Elternarbeit, Lernbetreuung, Freizeitgestaltung, Unterstützung bei der Entwicklung der Persönlichkeit.
- **Sozialpädagogische Arbeit im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe**
Kontakt mit Familie, Schule/Lehrstelle, Behörden, Gestalten des Lebensalltags, Krisenarbeit, Beratung sowie Konfliktlösung und Persönlichkeitserziehung.
- **Sozialpädagogische Arbeit mit Menschen mit Behinderung**
- **Sozialpädagogische Arbeit mit Senioren**
- **Freie Jugendarbeit**
Betreuung von Kindern und Jugendlichen in Jugendzentren oder anderen außerschulischen Einrichtungen von Vereinen und privaten Trägern.
- **Arbeit im Bereich Asyl und Integration**
Mitarbeit in Betreuungs- und Beratungsstellen. Flüchtlinge dabei zu unterstützen, ihre eigenen Ressourcen (wieder) zu entdecken und die eigenen Problemlösungsstrategien auszubauen – bis hin zu einer möglichst eigenständigen Lebensführung.

Ausbildungsangebot



Zusätzliche Ausbildungen:

- **Erste Hilfe** - zertifizierter 16-Stunden-Kurs
- **Sexualpädagogik** - Teilnahmebestätigung
- **Case and Care Management** zertifiziert vom ÖGCC (vgl. Folie 5)

Case und Care Management - ein Zusatzangebot für Studierende des Kollegs für Sozialpädagogik



„Case Management ist ein kooperativer Prozess, in dem Unterstützung und Dienstleistungen erhoben, geplant, implementiert, koordiniert, überwacht und evaluiert werden, um so den individuellen Versorgungsbedarf einer Person mittels Kommunikation und verfügbaren Ressourcen abzudecken.“

Case Management Society of America

- Case Management ist ein Konzept der Zukunft und in immer mehr Bereichen gesetzlich vorgesehene Voraussetzung für eine Anstellung oder die Ausübung von leitenden Funktionen (www.sozialministeriumservice.at).
- Das Ausbildungszentrum der Caritas Salzburg ist als einzige Schule von der Österreichischen Gesellschaft für Case und Care Management als zertifizierte Ausbildungsstätte anerkannt ist (siehe www.oegcc.at).

Als Studierende des Kollegs für Sozialpädagogik haben Sie folgenden Nutzen:

Sie können die Ausbildung zur zertifizierten Case Managerin ÖGCC (in Deutschland anerkannt durch die DGCC) absolvieren. Der Preis ist in das Schulgeld integriert. Lediglich eine Prüfungsgebühr von 150,- fällt an. Am freien Markt kostet diese Ausbildung zwischen 3.450,- und 3.980,- und dauert 242 Unterrichtseinheiten (<https://www.bfisbg.at/kurse/beratungsakademie/care-case-management> abgerufen: 9.10.2018).



Allgemeine Informationen



- **Ausbildungsbeginn:** im September
Ferienzeiten für Sommerferien, Weihnachtsferien, Semesterferien, Osterferien sowie schulfreie Feiertage wie Salzburger Pflichtschulen
- **Unterrichtstage**

Tageskolleg :	täglicher Unterricht.
Berufstätigenform :	2 bis 3 Unterrichtstage pro Woche
- **Kosten** (*Schulgeld aktuellen SJ 2018/19):

Berufstätigenform	€ 566,00* pro Semester
Tageskolleg	€ 755,00* pro Semester
Anmeldegebühr	€ 40,00 einmalig
Kaution	€ 250,00 einmalig (Rückerstattung nach Diplomabschluss)
- **Anmeldung**
 - ab sofort bis Ende April
 - nur vollständige Anmeldeunterlagen werden angenommen!

Achtung: Jährliche Anpassung des Schulgeldes erfolgt nach dem VPI Basis 2010 automatisch im darauffolgenden Schuljahr!

Aufnahmevoraussetzungen



1. **Matura** oder **Berufsreifeprüfung** oder **Studienberechtigungsprüfung** (vgl. Infoblatt Studienberechtigungsprüfung)

- einwandfreier Leumund (Vorlage polizeiliches Führungszeugnis)
- EDV Grundkompetenz und Internetzugang für Fernunterricht
- Nachweis Fahrtenschwimmer

2. **Eignungsprüfung** im Rahmen eines Aufnahmeverfahrens

Für Personen, die ihre Schulbildung nicht in Österreich abgeschlossen haben gilt:

Der Nachweis über die Sprachkompetenz wird im Aufnahmeverfahren abgeklärt. Das österreichische Sprachdiplom B2 muss erbracht werden oder wird als Vergleich herangezogen.

Aufnahmeverfahren



Nach Einlangen der vollständigen Anmeldeunterlagen erhalten Sie vom Sekretariat eine → Einladung zum Aufnahmeverfahren:

Eignungsprüfung :

•**körperliche Gewandtheit:**

ein Kooperationsspiel, eine Tanz- oder Gymnastikübung

•**schöpferisches Gestalten:**

plastisches Gestalten mit Papier, eine Bleistiftzeichnung

•**Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit:**

Motivationsgespräche mit zwei Lehrkräften (SOB Diplomand/innen sind von diesem Teil befreit)

•**musikalische Bildbarkeit:**

Lied oder Gedicht vortragen - Einzeltöne, Intervalle, Motive nachsingen - Motive nachklatschen, wiedergeben oder weiterführen

Eindrücke aus dem Schulalltag

